

Streik legt Madrid weiterhin lahm

Madrid. Den zweiten Tag in Folge hat am Mittwoch ein Streik die U-Bahn der spanischen Hauptstadt Madrid lahmgelegt. Betroffen war auch die Linie, die zum internationalen Flughafen Barajas führt. In den Straßen kam es zu einem Verkehrschaos mit langen Staus und überfüllten Bussen. Die Regionalregierung leitete Disziplinarmaßnahmen gegen 200 Mitarbeiter der Metro ein. Der bei einem Streik vorgeschriebene Notdienst von 50 Prozent aller Verbindungen sei nicht angeboten worden, behauptete sie und plant nun, private Busbetriebe als für Streikbrecherdienste anzuwerben. Die Ausständischen protestieren gegen angekündigte Gehaltskürzungen um rund fünf Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/146829.streik-legt-madrid-weiterhin-lahm.html>